

Chemosaturation: Helios Park-Klinikum etabliert neues Verfahren zur Behandlung von Leberkrebs

Das Helios Park-Klinikum Leipzig setzt seit Neuestem zur Behandlung von Patienten mit speziellen Lebermetastasen eine bislang noch wenig verbreitete, jedoch erfolgsversprechende Methode ein. Die sogenannte Chemosaturation ist ein schonendes Verfahren und kommt dann zum Einsatz, wenn andere Therapieformen ausgeschöpft sind.

Die Chemosaturation ist ein spezielles, schonendes Verfahren, das bei einer bestimmten Art von Lebermetastasen angewendet wird. Im Helios Park-Klinikum Leipzig wurde nun die erste Behandlung unter Privat-Dozent Dr. Michael Moche, Chefarzt der Klinik für Interventionelle Radiologie, und Jochen Fuchs, Leitender Oberarzt, vorgenommen. „Die Chemosaturation ermöglicht uns, den Tumor in der Leber gezielt und effektiv zu bekämpfen, indem wir ein hochdosiertes Chemotherapeutikum über einen Gefäßzugang in die Leber geben“, so Moche.

Die Behandlung begrenzt sich ausschließlich auf die Leber, wodurch die umliegenden Gefäßsysteme nicht beeinträchtigt werden. „Anders als bei einer klassischen Chemotherapie, die über mehrere Wochen oder Monate verabreicht wird, sprechen wir hier von einer lokalen Behandlung, die einmalig oder nur wenige Male appliziert wird. Das Chemotherapeutikum wird über die Blutader in die Leber verabreicht. Das aus der Leber herauskommende Blut wird gezielt abgesaugt, gereinigt und dem Körper erst dann wieder zugeführt“, erläutert Michael Moche die Methode und ergänzt: „Dadurch treten im Vergleich zur klassischen Chemotherapie kaum Nebenwirkungen und Komplikationen auf.“

Der Erfolg der Methode wurde bislang vor allem bei der Behandlung von Metastasen des Aderhautmelanoms nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um eine seltene Form von Augenkrebs, bei der sich äußerst aggressive Metastasen in der Leber bilden. Durch die Chemosaturation kann das Leben der Betroffenen, ohne wesentliche Einbußen der Lebensqualität und ohne weitere Behandlungen, deutlich verlängert werden. Dr. Moche schließt daher nicht aus, dass das Verfahren auch bald zur Behandlung weiterer Krebsarten zum Einsatz kommt. „Auch, wenn die Chemosaturation bislang nur in wenigen Kliniken in Deutschland angeboten wird, spricht die aktuelle Studienlage für die Methode. Wir hoffen, dass wir das Verfahren zukünftig auch bei der Bekämpfung von Lebermetastasen von Gallengangs-, Darm- oder Hautkrebs anwenden können.“



Fotocredit: Christian Hüller | Helios Kliniken

Bildunterschrift: Priv.-Doz. Dr. Michael Moche ist Chefarzt der Klinik für Interventionelle Radiologie



Fotocredit: Christian Hüller | Helios Kliniken

Bildunterschrift: Jochen Fuchs ist Leitender Oberarzt der Klinik für Interventionelle Radiologie

Über das Helios Park-Klinikum Leipzig

Das Helios Park-Klinikum Leipzig vereint in seinen somatischen und psychiatrischen Kliniken moderne Medizin für Körper und Seele. Wir verfügen über 796 voll- und teilstationäre Betten bzw. Behandlungsplätze, 154 Rehabilitations- und 30 Plätze für Adaption und behandeln jährlich 17.000 Patienten voll- und teilstationär sowie 25.000 ambulant. Unsere Hauptstandorte befinden sich im Leipziger Südosten. Zudem betreiben wir Außenstellen in Borna, Wurzen und Torgau. Wir sind Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig.

www.helios-gesundheit.de/parkklinikum

Über Helios

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 110.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien. Rund 21 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2019 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,2 Milliarden Euro. In Deutschland verfügt Helios über 86 Kliniken, 123 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sieben Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,6 Millionen Patienten behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland fast 69.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von rund sechs Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Pressekontakt:

Nicole Menzel
Referentin Unternehmenskommunikation
Herzzentrum Leipzig, Helios Park-Klinikum Leipzig
Telefon: (0341) 865 2192
E-Mail: nicole.menzel@helios-gesundheit.de